



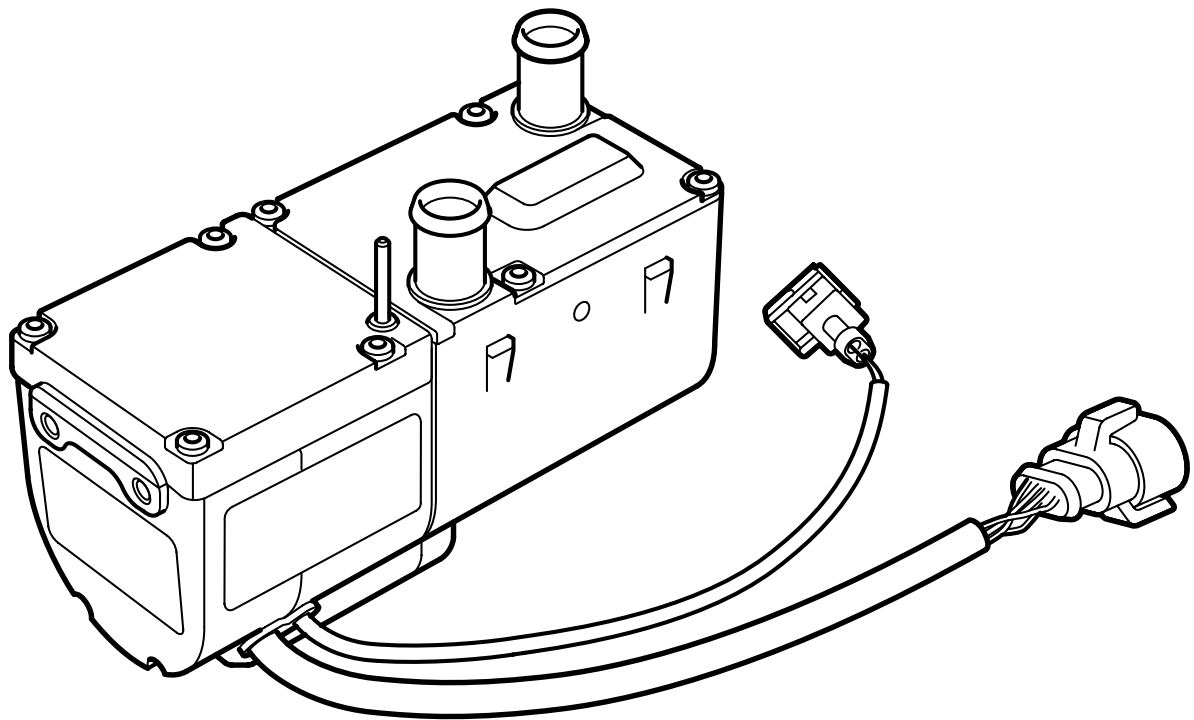
SAAB

**MONTERINGSANVISNING · INSTALLATION INSTRUCTIONS
MONTAGEANLEITUNG · INSTALLATIONS DE MONTAGE**

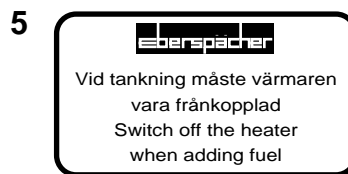
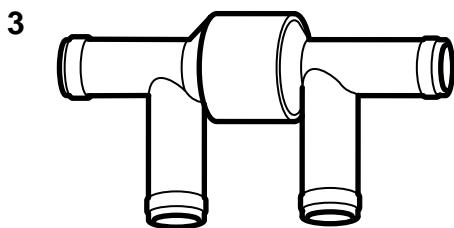
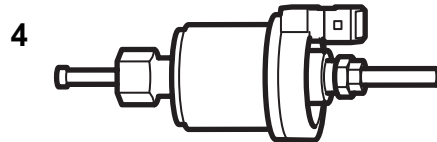
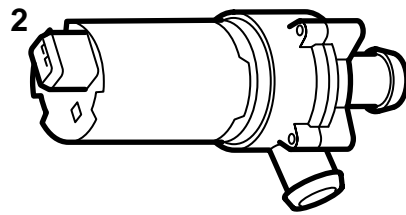
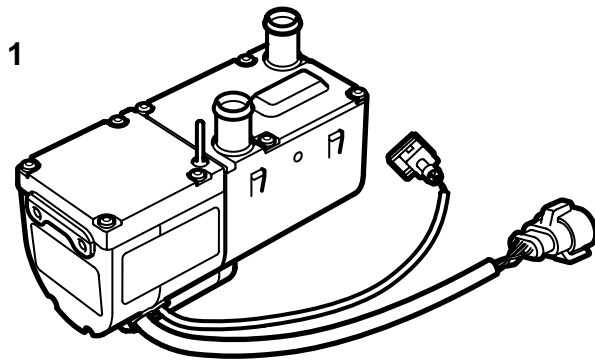
Saab 9-5 B308 M00-

Motor-/Innenraumheizung

Accessories Part No.	Group	Date	Instruction Part No.	Replaces
400 106 621 400 126 355 400 126 363 400 106 654	9:87-21	Sep 99	51 91 051	



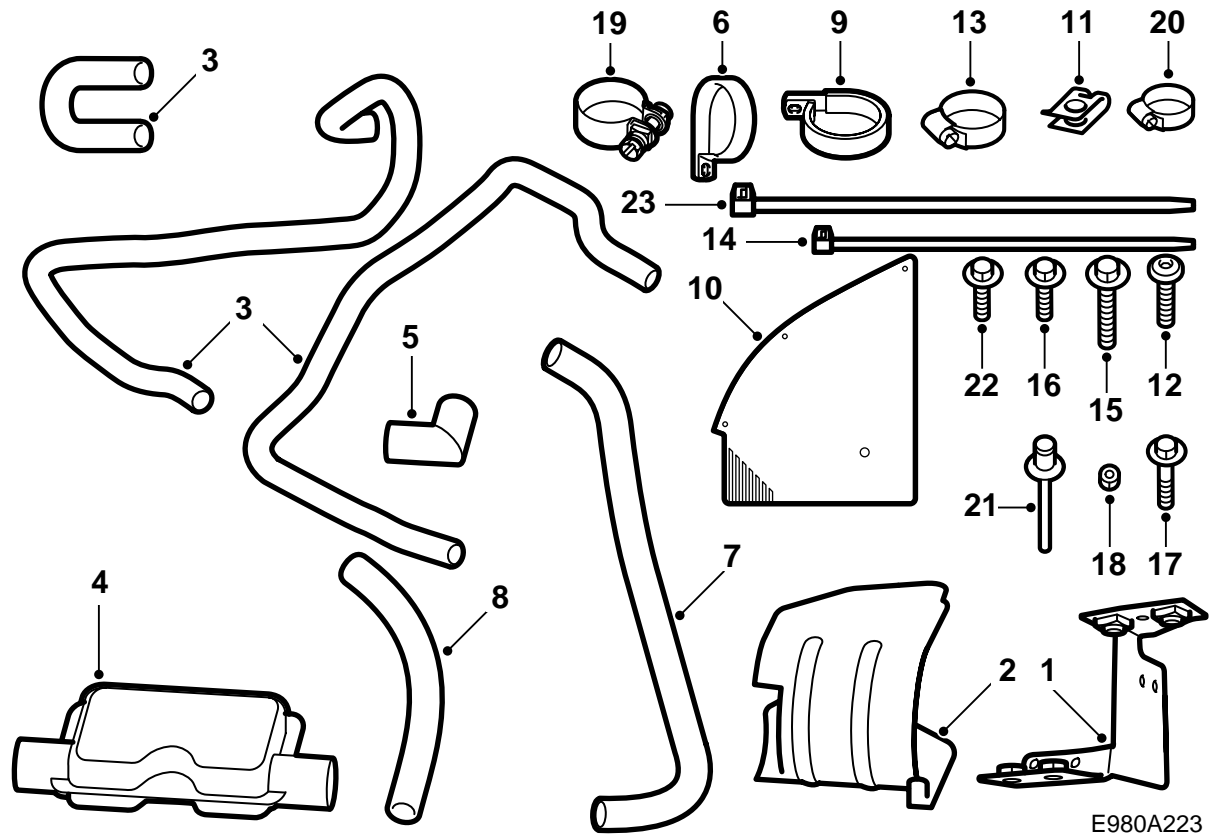
E980A220



E980A222

Heizungskitt 400 106 621 enthält:

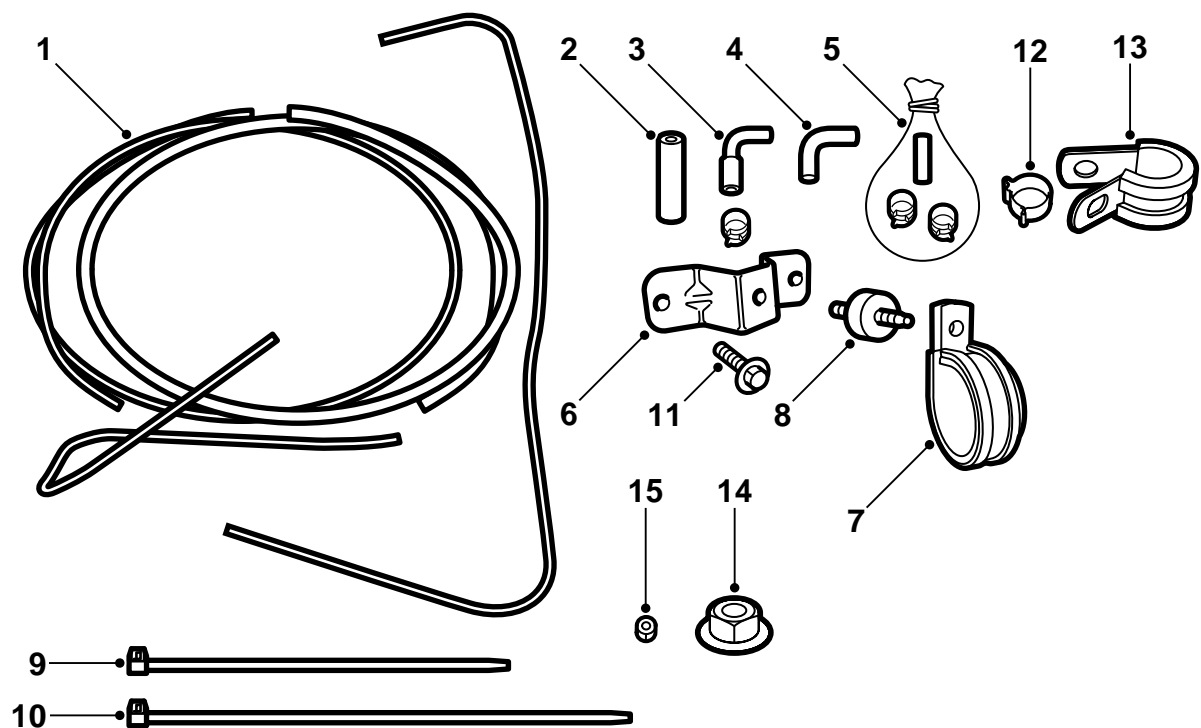
- 1 Bezinheizung
- 2 Umweltpumpe
- 3 Rückschlagventil
- 4 Kraftstoffpumpe
- 5 Etikett



E980A223

Montagekitt 400 126 355 enthält:

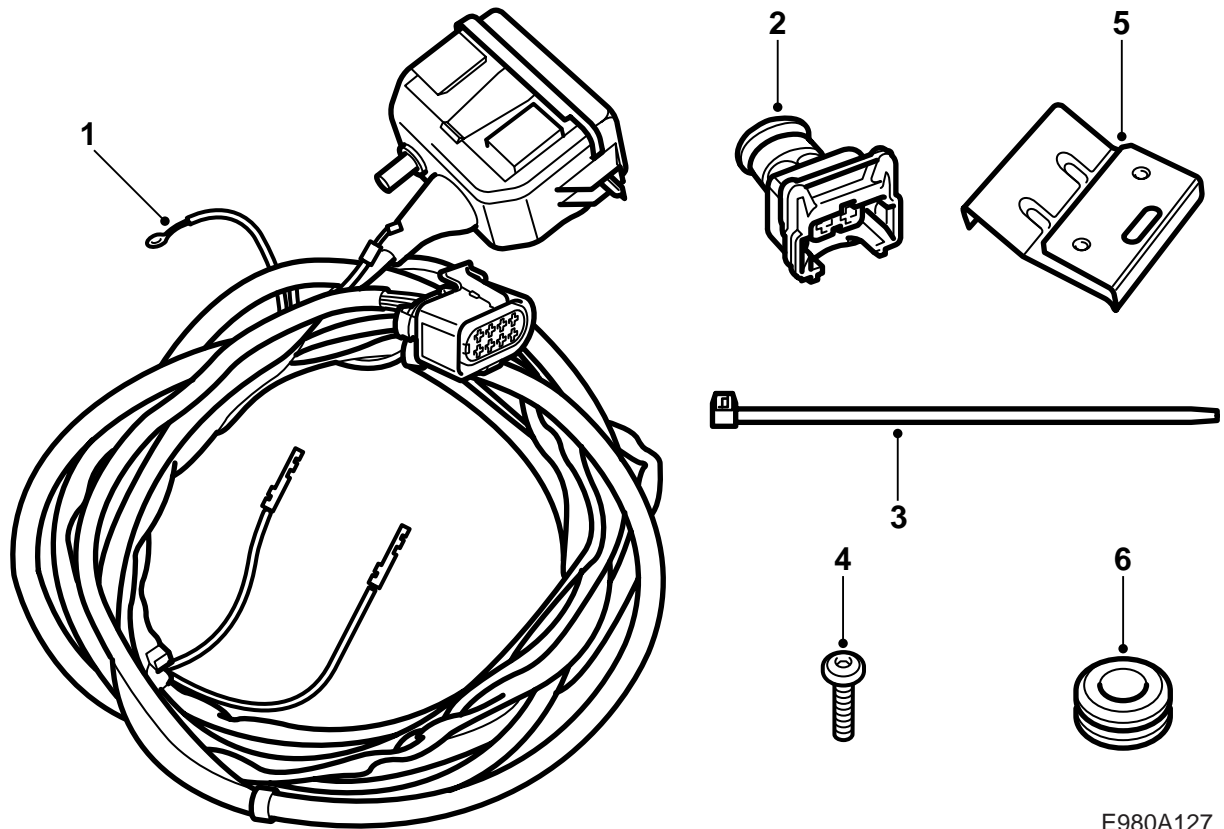
- 1 Konsole
- 2 Halterung
- 3 Kühlfüssigkeitsschläuche (x3)
- 4 Schalldämpfer
- 5 Abgasrohr 90°
- 6 Klammer (Abgasschlauch) (x2)
- 7 Abgasschlauch
- 8 Ansaugschlauch
- 9 Halterung, Kühlfüssigkeitspumpe
- 10 Spritzschutz
- 11 Klips (x4)
- 12 Schraube (x3)
- 13 Schlauchschelle (x8)
- 14 Kabelbinder (x2)
- 15 Schraube M6
- 16 Schraube (x9)
- 17 Schraube M8 (x4)
- 18 Mutter M6
- 19 Klemme (x3) (Abgasrohr)
- 20 Klemme (ansaugen)
- 21 Blindnute (x2)
- 22 Schraube M6 (x2)
- 23 Kabelbinder



E980A224

Kraftstoffanschlußkitt 400 126 363 enthält:

- 1 Kraftstoffleitung (x2)
- 2 Verbindungsschlauch, abgewinkelt (x2)
- 3 Klemme
- 4 Verbindungsschlauch, abgewinkelt
- 5 Kraftstoffanschluß (Tank)
- 6 Befestigung, Kraftstoffpumpe
- 7 Klammer
- 8 Gummidistanzstück
- 9 Kabelbinder (x10)
- 10 Kabelbinder
- 11 Schraube (x2)
- 12 Schlauchschelle (x4)
- 13 Klammer (x3)
- 14 Mutter (x4)
- 15 Mutter



E980A127

Elektroanschlußkitt 400 106 654 enthält:

- 1 Kabelbaum
- 2 Steckverbinder 2-pol.
- 3 Kabelbinder (x11)
- 4 Schraube (x2)
- 5 Konsole
- 6 Durchführung (x2)

Sicherheitsvorschriften

 **WARNUNG**

Vor Beginn der Arbeit die komplette Montageanweisung durchlesen.

Die Arbeit bei der Installation der Heizung bedeutet einen Eingriff in die Kraftstoffanlage des Fahrzeugs. Daher müssen wir Zusammenhang mit der Installation folgende Punkte beachtet werden:

- Für eine gute Entlüftung sorgen. Wenn eine genehmigte Anlage für das Absaugen von Kraftstoffdämpfen vorhanden ist, muß diese verwendet werden.
 - Schutzhandschuhe tragen. Andauernder Kontakt mit Kraftstoff kann Hautirritationen verursachen.
 - Einen Feuerlöscher der Klasse BE bereitstellen! Auf die Gefahr von Funkenbildung z.B. im Zusammenhang mit dem Unterbrechen elektrischer Kreise, Kurzschluß usw. achten.
 - Rauchen ist absolut verboten.
-
- Die Montage der Heizung muß durch qualifiziertes Personal und in Übereinstimmung mit dieser Montageanweisung erfolgen.

Achtung

Bei allen Verbindungen von Kraftstoffleitungen aus diesem Kitt, müssen die Enden ausreichend ineinandergefügt werden.

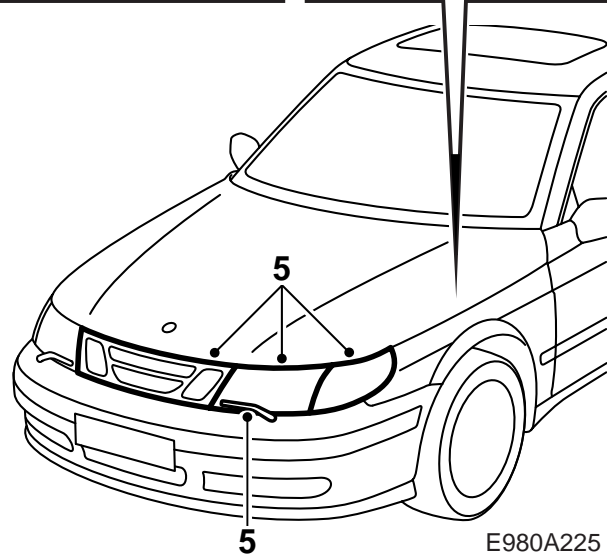
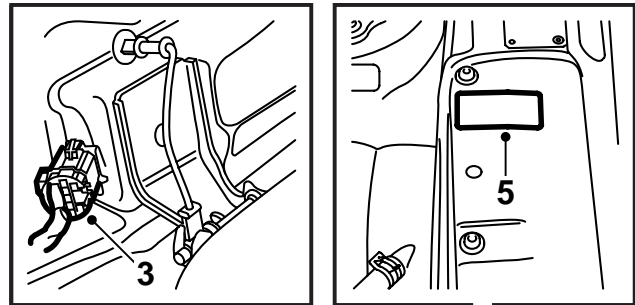
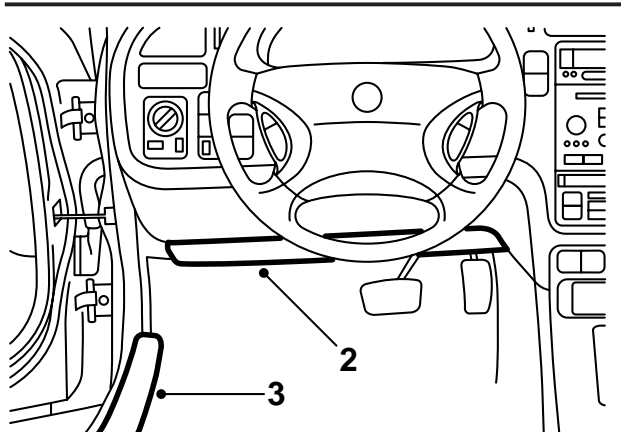
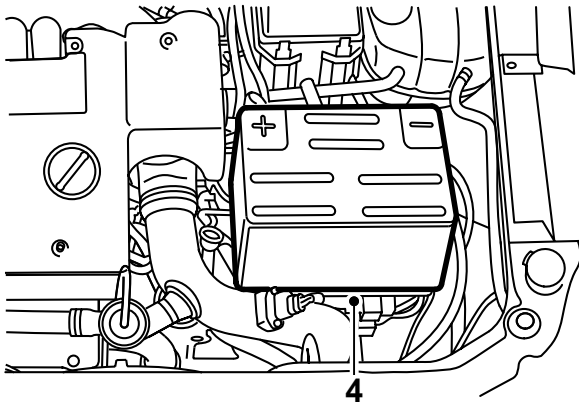
-
- Die Heizung darf unter keinen Umständen in geschlossenen Räumen wie Garagen und Werkstätten betrieben werden, ohne daß eine Abgasabsauganlage verwendet wird.

- An Tankstellen und entsprechenden Anlagen muß die Heizung immer abgeschaltet sein.

Achtung

Wird die Heizung als Standheizung verwendet, verbraucht sie einen Teil der Batteriekapazität. Das erfolgt besonders dann, wenn es Kalt ist und die Batterie bereits stark beansprucht ist. Daher wird empfohlen, daß das Fahrzeug mindestens ebenso lange gefahren wird, wie die Batterie bei einer Umgebungstemperatur in Betrieb war, wie -20° nicht unterschreitet. Bei niedrigeren Umgebungstemperaturen wird empfohlen, daß die Heizung nicht länger als 30 Minuten benutzt wird. Außerdem muß die Batterie in gleichmäßigen Abständen kontrolliert und bei Bedarf geladen werden.

Die Heizung muß mindestens einmal im Monat aktiviert werden, auch im Sommer. Dadurch wird verhindert, daß stillstehender Kraftstoff verdunstet und Beläge hinterläßt, die zu Betriebsstörungen führen können.

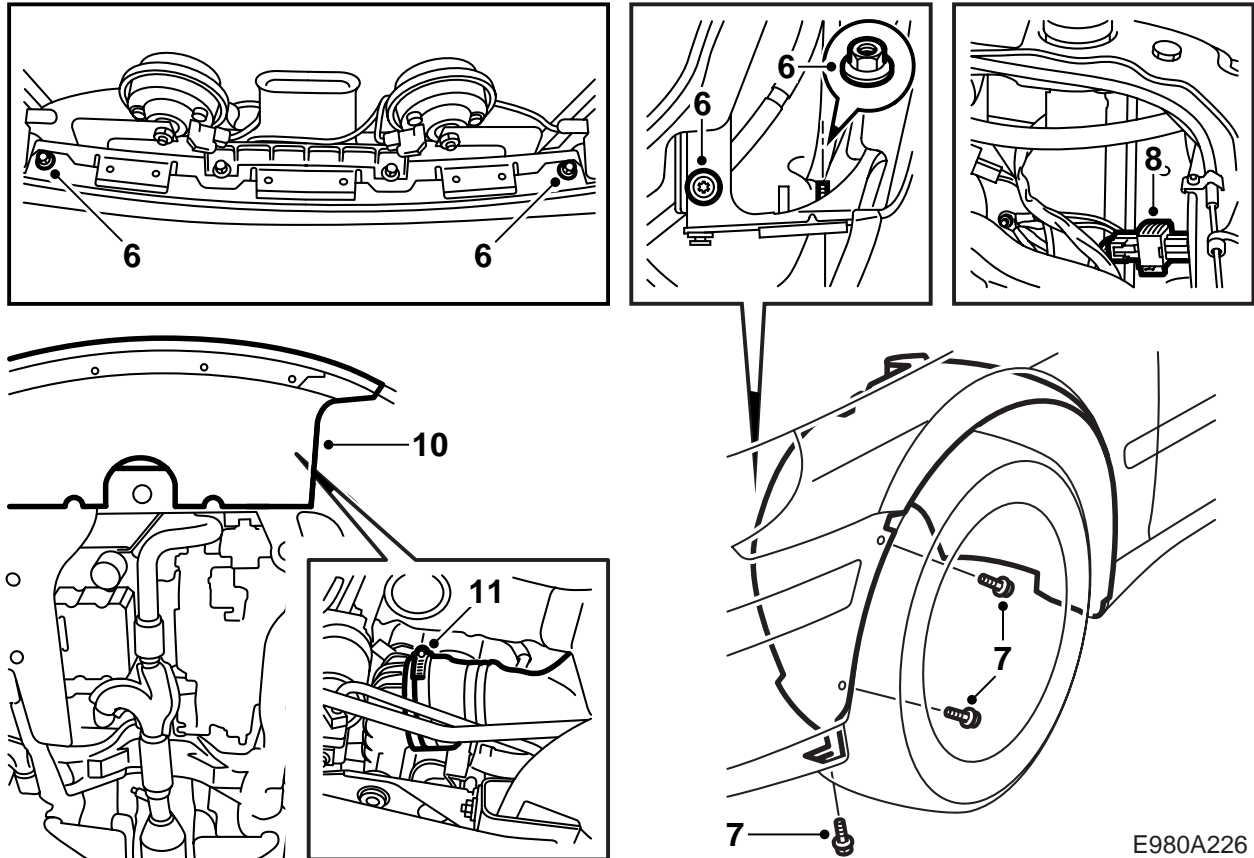


- 1 Den Radiocode kontrollieren und notieren, wenn das Fahrzeug nicht mit Saab Audio System ausgestattet ist.
- 2 **LHD:** Den Schallschutzschirm unter der linken Seite des Armaturenbrettes inkl. Diagnosedose und evtl. Fußraumbeleuchtung ausbauen.
RHD: Das Handschuhfach ausbauen.
- 3 Den vorderen und hinteren Schwellerschutz auf der linken Seite entfernen, die Sitzkissen des Rücksitzes nach vorne klappen, den Steckverbinder des Heizkissens des linken Rücksitzes lösen und den linken Rücksitz herausheben. Den Teppichboden zur Seite klappen und die Abdeckung über dem Tank entfernen.
- 4 Batterieabdeckung, Batteriekabel und Entlüftungsschlauch lösen und die Batterie entfernen.
- 5 Den Kühlergrill, die Blinkleuchten, den linken Scheinwerfer und die Scheinwerferwischerarme ausbauen. Den Scheibenwischermotor des linken Scheinwerfers lösen.

Mit Waschbenzin einen Bereich bis zum Fahrgestellnummernschild am linken Vorderkotflügel reinigen. Das Zusatzetikett von der Heizung lösen und an die gereinigte Stelle setzen.

Achtung

Das Etikett darf unter keinen Umständen irgendein anderes Etikett oder Schild abdecken, weder ganz noch teilweise.



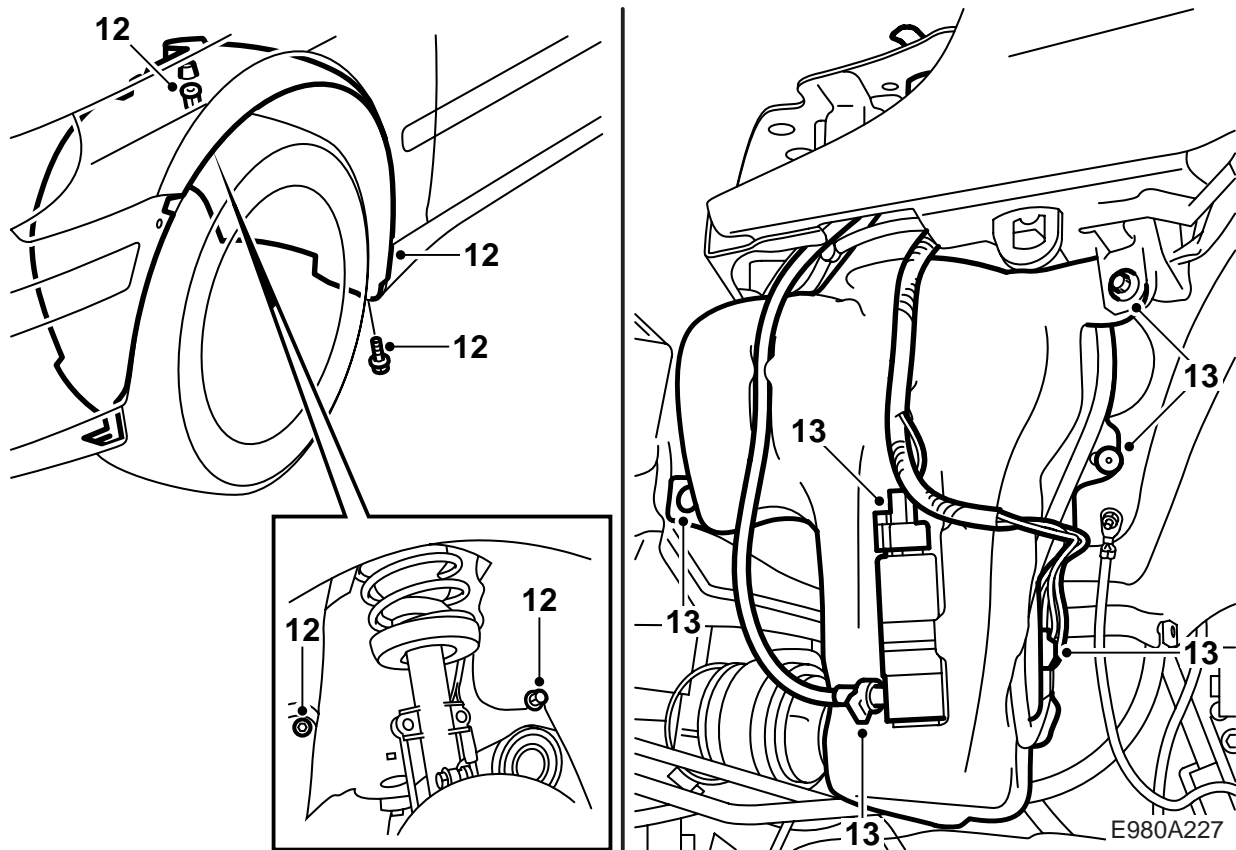
E980A226

- 6 Die vier Schrauben ausschrauben, die den Stoßfänger am Stoßfängerträger halten, und die Muttern lösen, die den Stoßfänger am Vorderkotflügel halten.
- 7 Die sechs Schrauben herausschrauben, die den Stoßfänger am Innenkotflügel halten.
- 8 Den Steckverbinder vom Kabelbaum des Stoßfängers abziehen, den Kabelbaum gemeinsam mit dem Entlüftungsschlauch der Batterie zur Seite biegen.
- 9 Zuerst die äußeren Ecken des Stoßfängers an beiden Seiten lösen, damit sie vom Außen- bzw. Innenkotflügel frei werden, und dann den Stoßfänger nach vorne ziehen.
- 10 Das Fahrzeug anheben und das Luftschild entfernen.

⚠️ WARNUNG

Den rechten hinteren Hebepunkt soweit wie möglich nach Außen ansetzen, um Platz für die Montage der Kraftstoffpumpe zu erhalten.

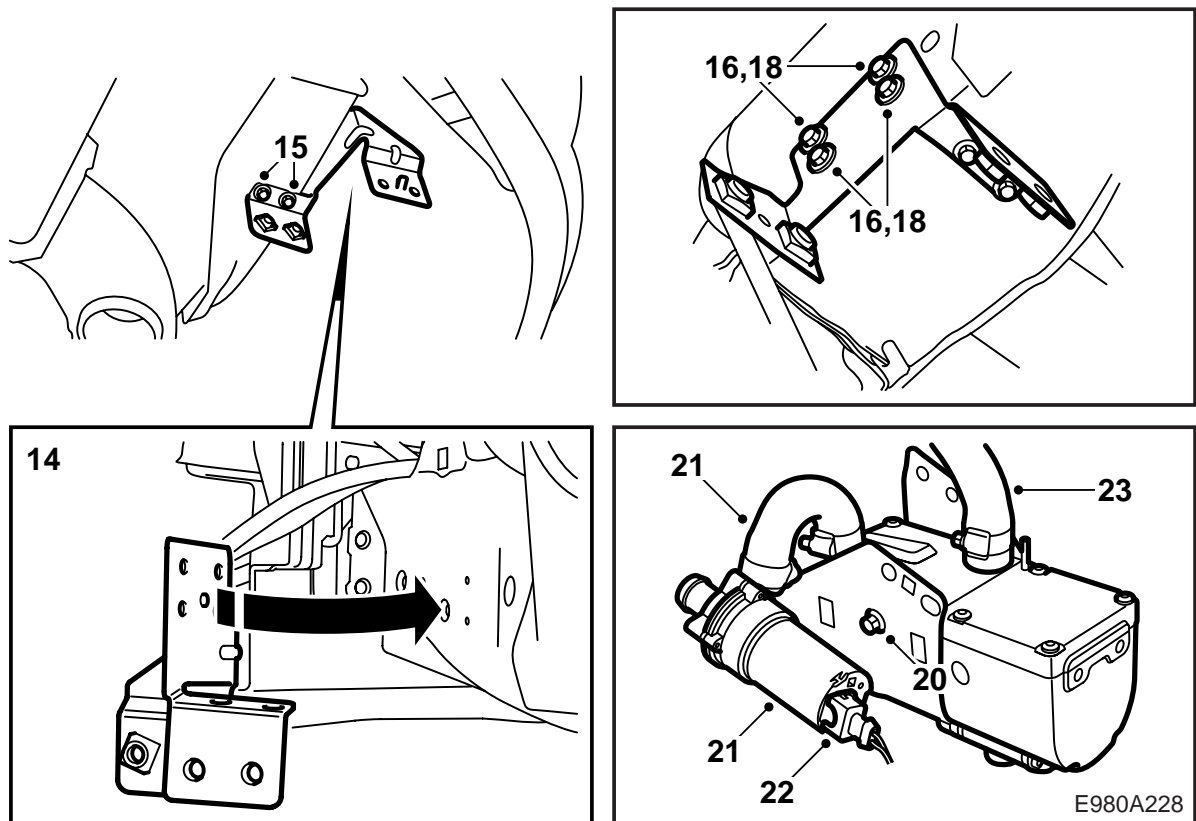
- 11 Das Turbodruckrohr vom Ladeluftkühler lösen und die Schlauchschelle am Ladeluftkühler hängen lassen.



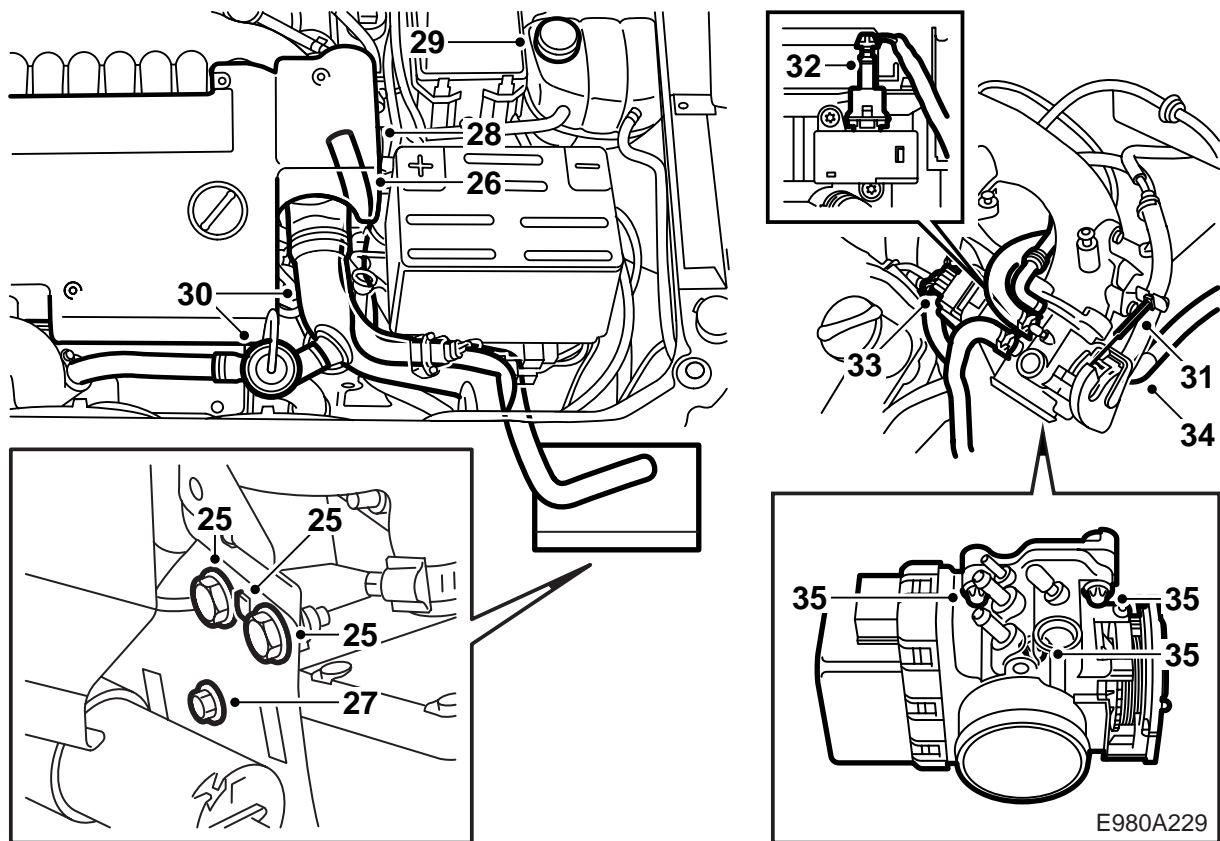
- 12 Das linke Vorderrad und den linken Innenkotflügel lösen.
- 13 Die Anschlüsse von Pumpe und Füllstandgeber lösen. Den Waschflüssigkeitsbehälter entleeren. Wenn der Behälter mit Blindnieten montiert ist, werden diese ausgebohrt. Den Mittelstift der Niete einklopfen und die Blindniete erst mit einem 4 mm Bohrer, dann mit einem 5 mm Bohrer ausbohren. Den Waschflüssigkeitsbehälter abschrauben und nach unten heben.

Achtung

Diese Methode **muß** befolgt werden, damit die benachbarten Teile nicht beschädigt werden.



- 14 Die Konsole vor die Pressfalte im Radlauf anordnen, siehe Abbildung, damit die Kugel der Konsole in die Vertiefung im Radlauf paßt. Die Lage für die beiden Löcher auf der Unterseite markieren.
- 15 Zwei 3 mm Löcher auf die Unterseite für die Konsole bohren und diese festschrauben.
- 16 Von der Seite vier 3 mm Löcher bohren. Die Konsole lösen.
- 17 Die Löcher entgraten und lose Späne und Farbsplitter entfernen. Mit Terosonreiner FL reinigen. Stadox 1K Füllprimer auftragen. Decklack auftragen.
- 18 Die Konsole entfernen.
- 19 Die Heizung so in die Halterung setzen, daß die Verriegelungsansätze ordentlich greifen.
- 20 Die beiden Schrauben leicht eindrehen, die die Heizung in der Halterung halten.
- 21 Die Umwälzpumpe mit Schlauch und Schlauchschellen an den Einlaß der Heizung montieren, siehe Abbildung.
- 22 Den 2-poligen Steckverbinder von der Heizung an die Umwälzpumpe anschließen.
- 23 Den etwas größeren Anschluß des Druckschlauchs (49 68 921) an den Auslaß der Heizung montieren, siehe Abbildung.
- 24 Den Druckschlauch in den Motorraum führen. Er muß vor der vorderen Befestigung des Hilfsrahmens nach oben geführt werden, siehe Abbildung.

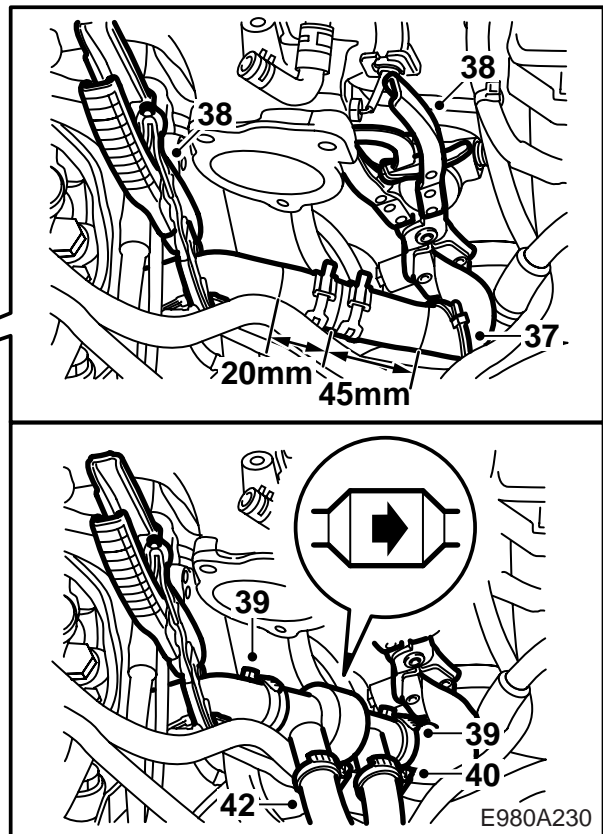
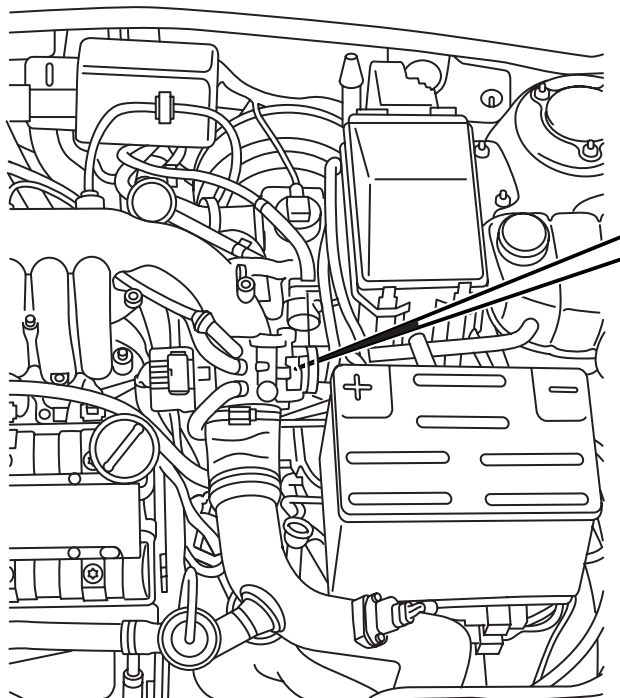


- 25 Die Halterung mit Heizung am Haken in der Vorderkante der Konsole aufhängen und die Halterung festschrauben.
- 26 Den Druckschlauch gem. Abbildung in den Motorraum führen.
- 27 Die beiden Schrauben festziehen, die die Heizung in der Halterung halten.
- 28 Die Motorabdeckung entfernen.
- 29 Den Deckel des Ausgleichsbehälters lösen, um einen eventuellen Überdruck abzulassen und ihn dann wieder festschrauben.

⚠️ WARNUNG

Vorsicht bei betriebswarmem Motor. Kühlflüssigkeit ist heiß. Es besteht auch die Gefahr, daß man sich am Krümmer verbrennt.

- 30 Das Bypassrohr mit Ventil ausbauen, und den Steckverbinder des Temperatur-/Druckgebers und das Turbodruckrohr lösen.
- 31 Den Gaspedalzug vom Pedalarm des Drosselklappengehäuses lösen.
- 32 Den Steckverbinder des Limp-Home-Magnetventils lösen.
- 33 Den 10-poligen Steckverbinder des Drosselklappengehäuses lösen.
- 34 Den Vakuumschlauch und den Anschluß an die Entlüftungsleitung unter dem Limp-Home-Magnetventil lösen.
- 35 Die 3 Befestigungsschrauben des Drosselklappengehäuses lösen und dieses zur Seite biegen.

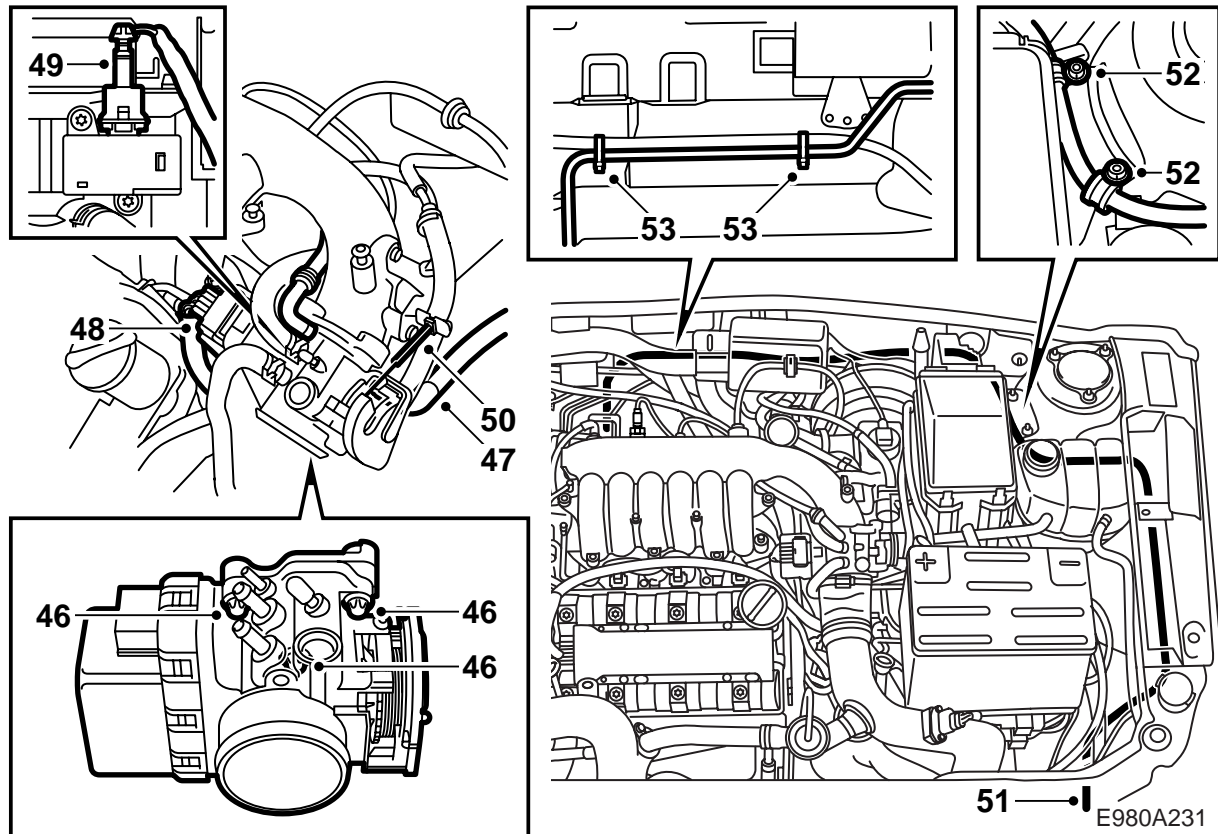


- 36 Das größere Ende des Ansaugschlauchs (49 68 939) vom Motorraum zur Heizung führen und an den Sauganschluß der Umwälzpumpe montieren.
- 37 Den Kabelbinder aufschneiden, der den Kühlflüssigkeitsschlauch und den Schlauch zum Ausgleichsbehälter zusammenhält.
- 38 Die Kühlflüssigkeitsschläuche mit zwei Zangen 30 07 739 zusammenklemmen. Die Schläuche trennen und die Teile, die abgeschnitten werden sollen, markieren und ausmessen (37 mm am Schlauch vom Motor und 37 mm am Schlauch vom Wärmetauscher, siehe Abbildung).
- 39 Das Rückschlagventil mit zwei Schlauchschellen an die gekürzten Schläuche montieren.

Achtung

Die Flußrichtung im Rückschlagventil muß gem. Abbildung zum Heizungspaket hin gerichtet sein.

- 40 Den Druckschlauch (49 68 921) von der Heizung zum Rückschlagventil anschließen, siehe Abbildung.
- 41 Einen Trichter in den Ansaugschlauch (49 68 939) setzen, die Schläuche hochhalten und den Heizungskreislauf mit Kühlflüssigkeit füllen. Auch den gesamten Schlauch füllen.
- 42 Den Trichter entfernen, den Schlauch zusammenklemmen und mit einer Schlauchschelle an das Rückschlagventil anschließen, siehe Abbildung.
- 43 Die Zangen entfernen, Kühlflüssigkeit auffüllen und die Dichtigkeit des Systems mit einem Druckprüfgerät prüfen.
- 44 Kontrollieren, ob die Schläuche geknickt oder verdreht sind. Sie dürfen auch keine heißen oder scharfen Teile berühren. Bei Bedarf mit den beigefügten Kabelbindern befestigen.
- 45 Den Schlauch zum Ausgleichsbehälter und den Kühlflüssigkeitsschlauch mit einem Kabelbinder miteinander befestigen.



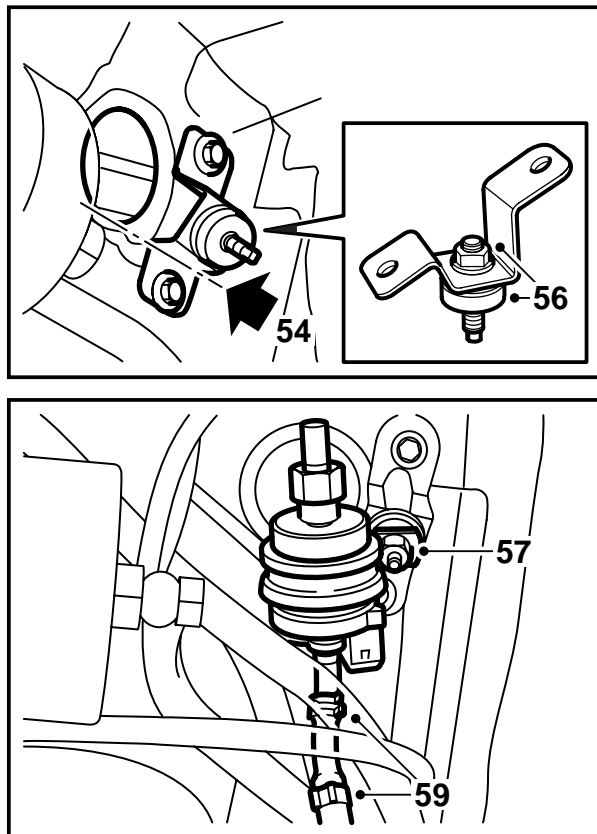
- 46 Das Drosselklappengehäuse zurückbiegen und mit den 3 Befestigungsschrauben festschrauben. Bei Bedarf eine neue Dichtung montieren und diese mit einer dünnen Schicht Vaseline bestreichen.
- 47 Den Vakuumschlauch und den Anschluß an die Entlüftungsleitung unter dem Limp-Home-Magnetventil montieren.
- 48 Den 10-poligen Steckverbinder des Drosselklappengehäuses anschließen.
- 49 Den Steckverbinder des Limp-Home-Magnetventils anschließen.
- 50 Den Gaspedalzug am Pedalarm des Drosselklappengehäuses befestigen.
- 51 Die Kraftstoffleitung zwischen Halterung der Sekundärluftpumpe und hinter dem Schlauch zum Ausgleichsbehälter herunter zur Heizung führen.
- 52 Den Schlauch mit zwei der gummibeschichteten Klammern an Radlauf und Federbein befestigen.
- 53 Den Kraftstoffschlauch hinter der Maxisicherungshalterung, über den Bremsservo, hinter dem Wasserabschaltventil, längs der Entlüftungsleitung und längs des nach unten führenden Bremsrohres herunterführen und mit Kabelbindern befestigen, siehe Abbildung.

Achtung

Den Kabelbinder noch nicht festziehen, um die Justierung des Kraftstoffschlauchs zu erleichtern.

! WARNUNG

Vorsichtig arbeiten, damit keine Knicke oder Beschädigungen am Kraftstoffschlauch entstehen.



54 Das Fahrzeug anheben, die Abdeckung über dem Kraftstofffilter entfernen und die Befestigung für die Kraftstoffpumpe vor den Kraftstofffilter halten.

Achtung

Die Befestigung ist abgewinkelt. Für die richtige Position muß die Ecke des Winkels mit der Kante der Öffnung fluchten, siehe Abbildung.

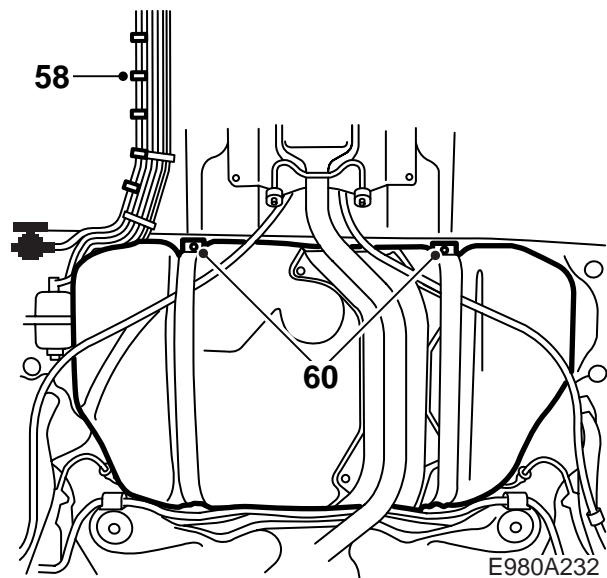
Mit der Befestigung als Schablone zwei 3 mm Löcher in den Boden bohren.

! WARNUNG

Vorsichtig arbeiten, damit die normalen Kraftstoffschläuche des Fahrzeugs nicht beschädigt werden.

55 Die Löcher entgraten und lose Späne und Farbsplitter entfernen. Mit Terosonsreiniger FL reinigen. Standox 1K Füllprimer auftragen. Decklack auftragen. Hohlräumversiegelung Terotex HV 400 oder Mercasol 1 auf die inneren Flächen auftragen.

56 Das Gummidistanzstück auf die Befestigung montieren und festschrauben.



57 Die Halterung an die Kraftstoffpumpe setzen und diese auf die Befestigung mit der Druckseite (der kleine Anschluß) zur linken Seite des Fahrzeugs montieren, siehe Abbildung. Die Befestigung muß so montiert werden, daß der Druckanschluß der Pumpe (der kleinen) nach oben weist.

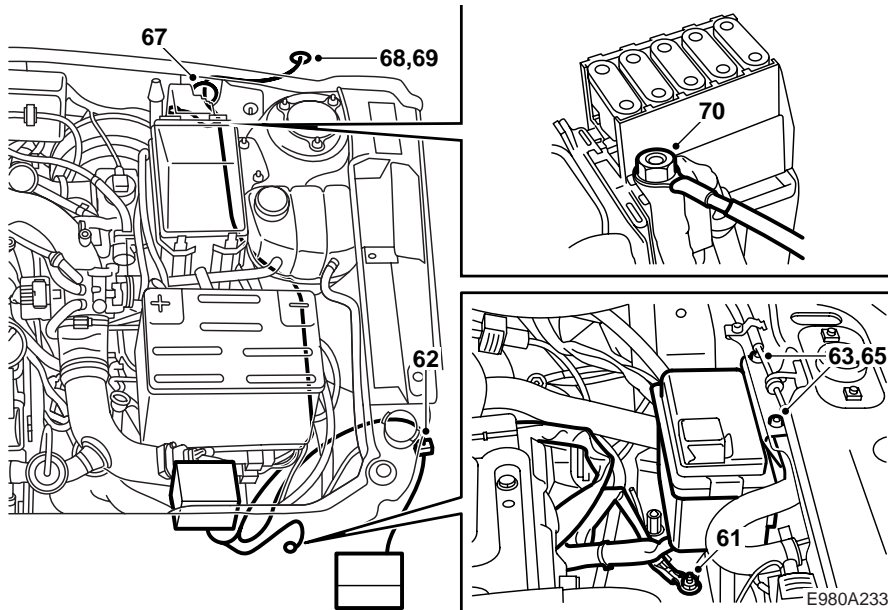
58 Die Kraftstoffleitung 47 29 448 mit 8 Kabelbindern (nicht zu fest anziehen) parallel zum Kraftstoffrohr montieren, das sich unter dem Fahrzeug befindet, siehe Abbildung.

59 Die abgewinkelte Leitung mit Verbindungsschlauch und zwei Klammern an die Druckseite der Kraftstoffpumpe anschließen.

Achtung

Die Lage der Pumpe bei Bedarf so verstellen, daß der Steckverbinder der Pumpe frei von den benachbarten Teilen ist. Ebenfalls darauf achten, daß die Schläuche nicht geknickt sind.

60 Den Kraftstofftank absenken, indem die vier Schrauben ca. 15 Umdrehungen gelöst werden, was eine Absenkung des Tanks um ca. 15 mm entspricht.



- 61 Das Fahrzeug ablassen und das schwarze Kabel mit Ringkabelschuh an Massepunkt G2 vor dem Batterieträger montieren.

Achtung

Der 8-polige Steckverbinder der Heizung ist mit Klebeband versiegelt. Dieses Klebeband muß vor dem Anschluß entfernt werden, die Kontaktstifte im Steckverbinder dürfen jedoch unter keinen Umständen berührt werden.

- 62 Den 8-poligen Steckverbinder zwischen Karoseriestructur und linken Vorderkotflügel nach unten führen und an die Heizung anschließen. Bei Bedarf so befestigen, daß das Kabel nicht in der Nähe heißer oder scharfer Teile verläuft.
- 63 Die Konsole für die Zentralelektrik der Heizung auf dem Kühlerträger zentriert zur Haubenverriegelung anordnen, siehe Abbildung. Die Zentralelektrik darf nicht gegen Kühlerschläuche anliegen, zwei 5,5 mm Löcher mit der Konsole als Schablone bohren.

Achtung

Achten Sie auf den Haubenseilzug und den Entlüftungsschlauch vom Kühler zum Ausgleichsbehälter.

- 64 Die Löcher entgraten und lose Späne und Farbsplinter entfernen. Mit Terosonreiniger FL reinigen. Stadox 1K Füllprimer auftragen. Decklack auftragen.
- 65 Die Konsole unter den Kühlerträger halten, festschrauben und die Zentralelektrik montieren.
- 66 Die Scheibenwischerarme mit Abzieher 85 80 144 ausbauen und die Abdeckung über dem Spritzwand entfernen.

- 67 Ein Loch in die Gummidurchführung schneiden und die Leitungen neben dem Batterieträger, unter dem Ausgleichsbehälter, längs des Leitungskanals über die Durchführung in der Spritzwand am Maxisicherungsbehälter in den Innenraum führen. Der Kabelbaum muß so weit durchgeführt werden, bis die gelbe Markierung in der Durchführung landet. Mit Teroson T242 (Art. Nr. 30 15 781) oder einem gleichwertigen Dichtungsmittel abdichten.

RHD: Ein Loch in der Isolierung und ein 10 mm Loch im Gummistopfen anbringen.

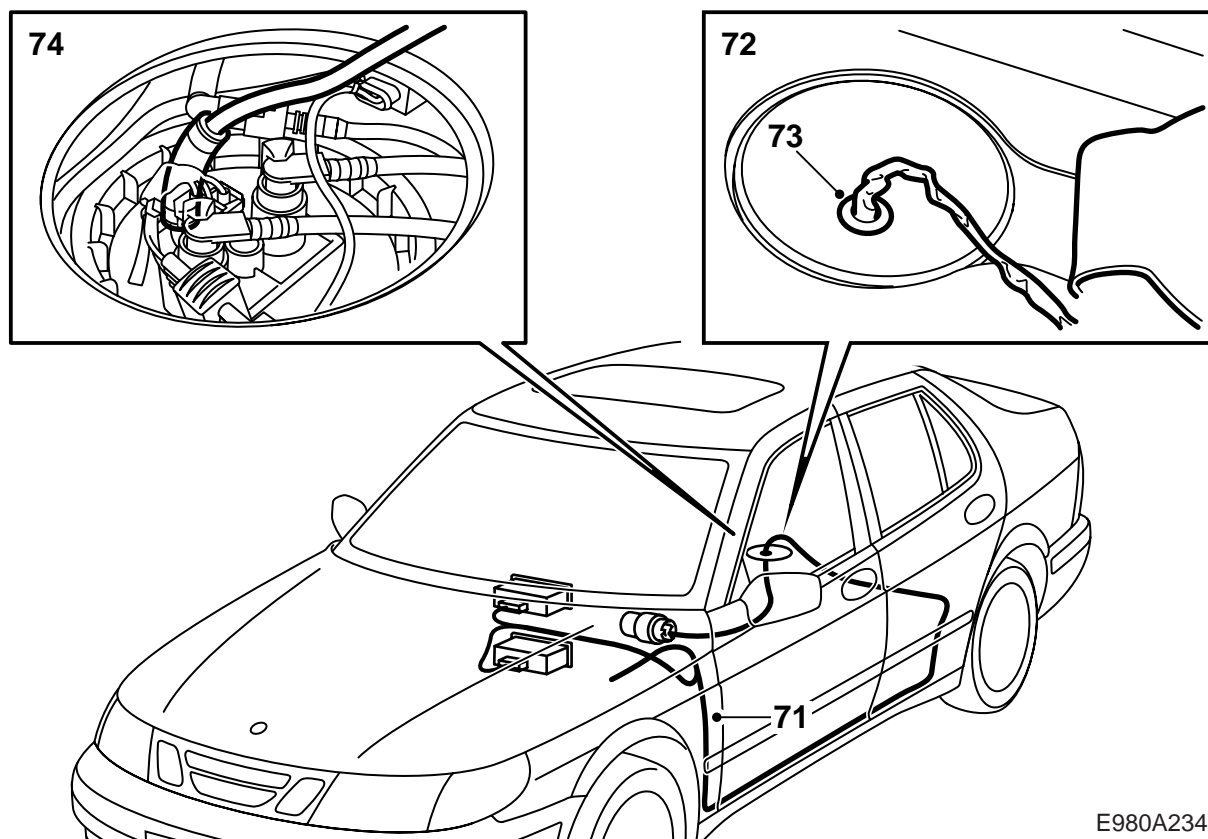
Achtung

Das Verzwirnen der Kabel muß vermieden werden.

- 68 Eine Durchführung auf den Kabelbaum führen.
- 69 **LHD:** Den Stopfen links von der Durchführung des Haubenverriegelungsseilzugs lösen, ein Loch in die Isolierung machen und den Kabelbaum in den Innenraum führen. Die Durchführung an ihren Platz drücken und mit Teroson T242 (Art. Nr. 30 15 781) oder einem gleichwertigen Dichtungsmittel abdichten.

RHD: Den Teil der Isoliermatte entfernen, wo sich der Gummistopfen befindet (kann als kleine Erhöhung gefühlt werden). Den Gummistopfen ausbauen und ein Loch in der Isolierung anbringen. Den Kabelbaum in den Innenraum führen und die Durchführung an ihren Platz drücken. Mit Teroson T242 (Art. Nr. 30 15 781) oder einem gleichwertigen Dichtungsmittel abdichten.

- 70 Das rote Kabel mit Ringkabelschuh des Kabelbaums an die Klemme am Maxisicherungshalter anschließen.



E980A234

71 Die Kabel von der Kraftstoffpumpe (VT/BK) von der Spritzwand zur linken A-Säule verlegen. Von dort in die Kunststoffkanäle in den linken Schwellern, unter dem Teppichboden und bis zur Öffnung unter dem Rücksitz.

72 Ein 15 mm Loch in die Durchführung in der Abdeckung über dem Kraftstofftank bohren, siehe Abbildung.

73 Die Durchführung an den Kabelbaum montieren und den Kabelbaum durch die Abdeckung führen. Die Durchführung an ihren Platz drücken.

74 Vorsichtig und ohne den Bohrer schräg zu halten ein 6,2 mm Loch in den Flansch an der Abdeckung der Kraftstoffpumpe des Fahrzeugs bohren.

76 Einen Schweißdraht (ca. 1,5 m) längs den Kraftstoffleitungen herunter zum Kraftstofffilter und weiter an der Vorderkante der Oberseite des Kraftstofftanks führen.

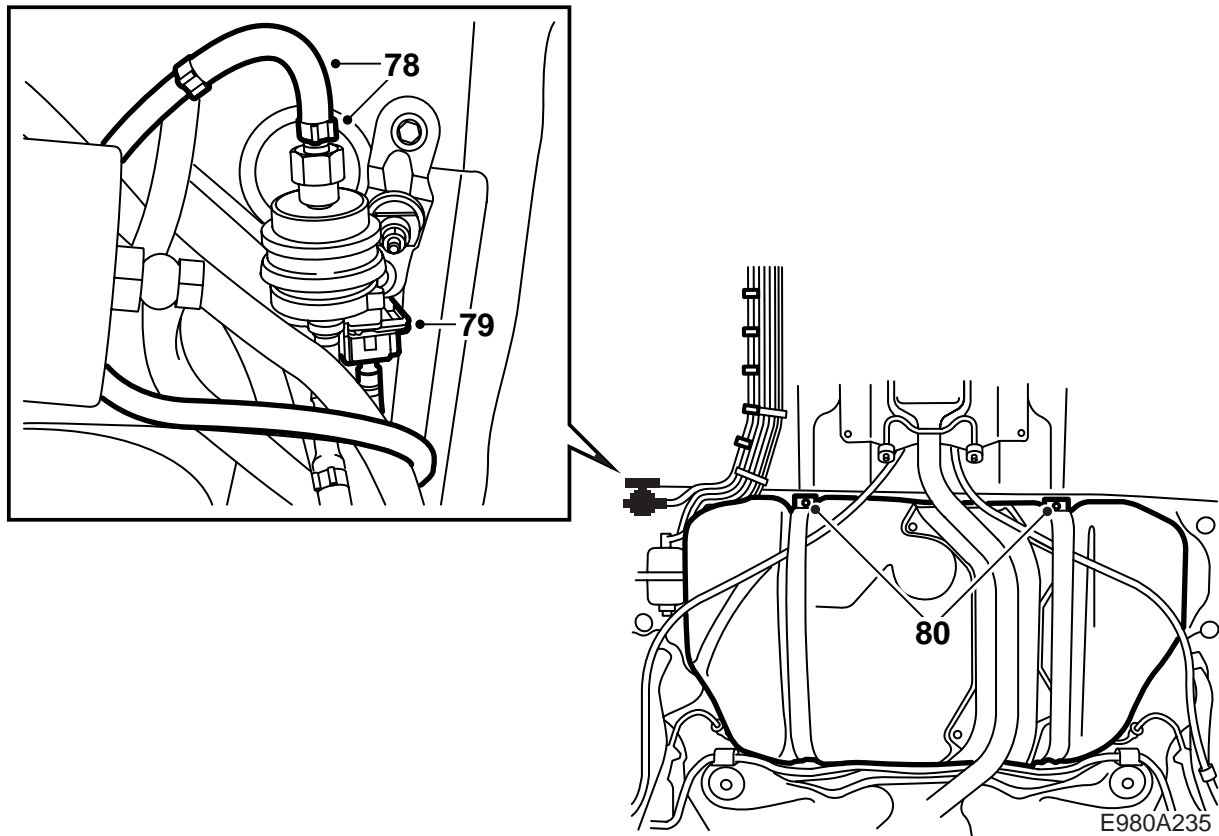
77 Das Ende der restlichen Kraftstoffleitung mit den Kabeln der Kraftstoffpumpe so mit Klebeband verbinden, daß kein Schmutz in die Kraftstoffleitungen geraten kann und die Kraftstoffleitung und die Kabel am Schweißdraht befestigen. Das Fahrzeug ablassen und die Kraftstoffleitung und die Kabel zur Kraftstoffpumpe der Heizung herunterziehen.

Achtung

Der Bohrer darf nicht schräg gestellt werden, da der Flansch beschädigt werden kann.

Die Bohrspäne entfernen.

75 Den Kunststoffbeutel des Kraftstoffanschlußkits öffnen und die im Beutel vorhandene Montageanweisung wegwerfen. Das größere Ende des Anschlußschlauchs mit einer Klammer am Tankflansch befestigen und die andere Klammer auf den Anschlußschlauch führen. Die Leitung mit dem abgeschrägten Ende soweit nach unten drücken, im Anschlußschlauch greift und die Schlauchschellen an ihre Plätze montieren.



- 78 Die Kraftstoffleitung mit Verbindungsschlauch und 2 Klammern an die Ansaugseite der Kraftstoffpumpe anschließen.

Achtung

Die Kraftstoffleitung, den Anschluß zum Einlaß der Kraftstoffpumpe (Ansaugseite), mit den Fingern/Handkraft so formen, daß die Kraftstoffleitung eine solche Form erhält, daß der Winkel des anschließenden 90 Grad-Verbindungsschlauchs so wenig wie möglich von seiner ursprünglichen Form abweicht.

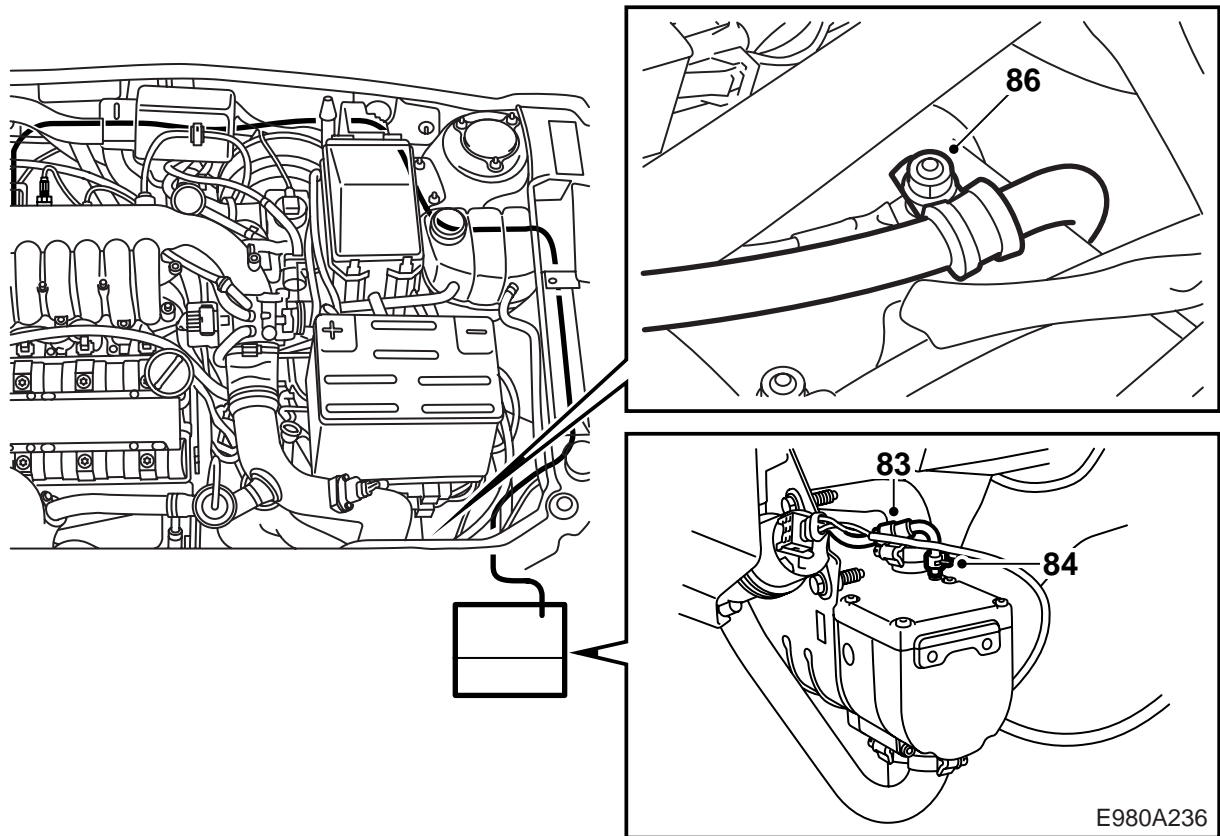
Wenn der Winkel zu gering wird, besteht die große Gefahr, daß die Kraftstoffversorgung gedrosselt wird, der Schlauch wird beschädigt und es entstehen Betriebsstörungen an der Heizung.

- 79 Den Steckverbinder an den Kabelbaum der Kraftstoffpumpe montieren (die Polarität hat keine Bedeutung) und an die Pumpe anschließen.
- 80 Den Kraftstofftank anheben und die Schrauben festziehen.

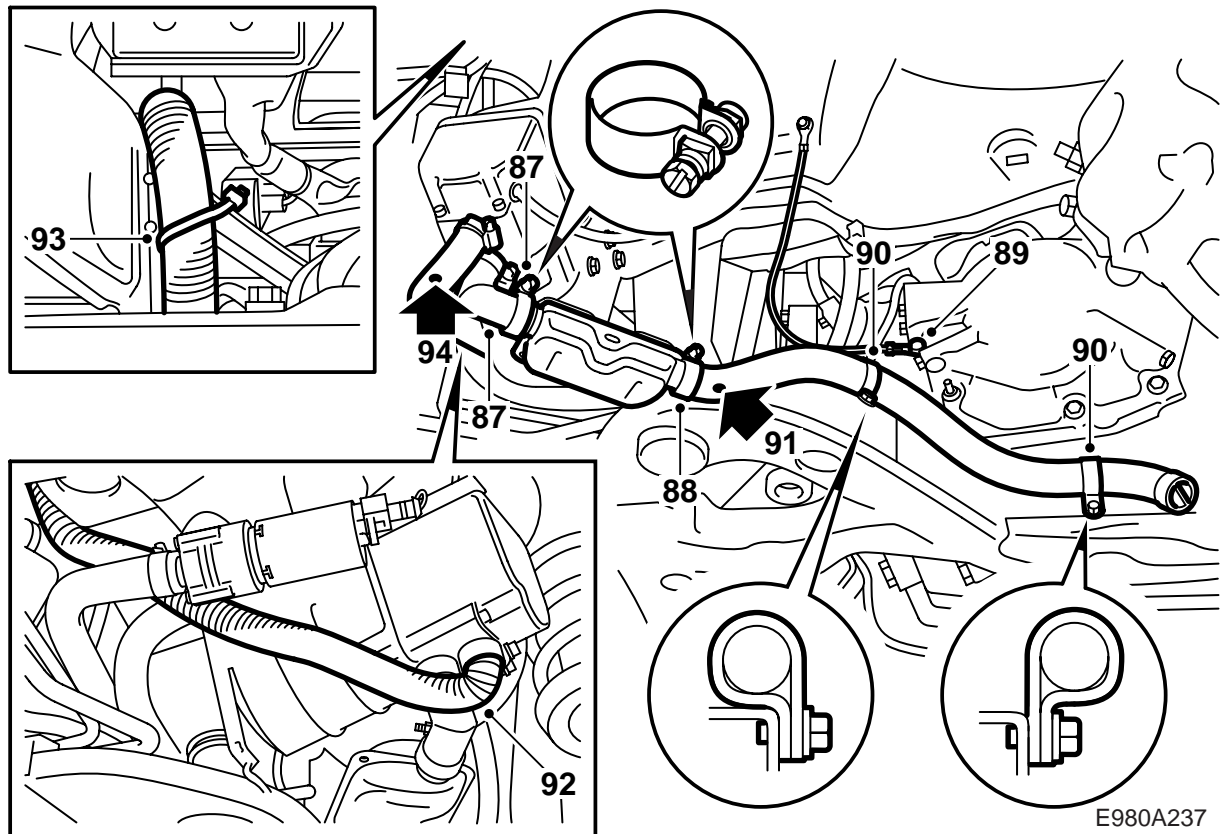
Anzugsdrehmoment 25 Nm (18 lbf ft).

Kontrollieren, ob Leitungen und Kabel nicht eingeklemmt werden.

- 81 Die Kraftstoffleitung und den Kabelbaum an der Kraftstoffpumpe der Heizung befestigen. Die Abdeckung über dem Kraftstofffilter wieder montieren.



- 82 Die Kabelbinder längs des Bremsrohres festziehen, jedoch nicht zu stark, daß die Kraftstoffleitung beschädigt wird. Das Fahrzeug ablassen und auch die Kabelbinder längs der Spritzwand festziehen.
- 83 Die Kraftstoffleitung herunter zur Heizung führen und den abgewinkelten Anschlußschlauch mit einer Klammer gem. Abbildung an die Kraftstoffleitung montieren, das schmale Teil ist zur Heizung gerichtet.
- 84 Den Schlauch mit einer Klammer an den Kraftstoffansch der Heizung anschließen.
- 85 Die Leitung so befestigen, daß sie keine heißen oder scharfe Teile berührt.
- 86 Die Kraftstoffleitung im Motorraum justieren und mit einer gummibeschichteten Klemme an Massepunkt G2 befestigen.



E980A237

87 Das abgewinkelte Abgasrohr mit einer Klammer am Abgasflansch der Heizung festziehen und den Schalldämpfer aufschieben (auch die Enden ordentlich ineinanderschieben) und mit einer Klammer festziehen. Den Schalldämpfer gem. Abbildung schräg nach hinten zum Hilfsrahmen richten und die Klammern festziehen.

Anzugsdrehmoment 5 Nm (3.7 lbf ft).

88 Den Abgasschlauch mit einer Klammer am Schalldämpfer befestigen.

89 Die Halterung auf den Abgasschlauch führen und den Schlauch gem. Abbildung mit einer Krümmung über den Hilfsrahmen führen, so daß er nicht mit dem Vorderrad, dem Innenkotflügel, dem Getriebe oder dem Hilfsrahmen in Kontakt kommen kann. Kontrollieren, ob mindestens 40 mm Abstand zwischen Abgasschlauch und Masseleitung sind und bei Bedarf den Anschluß der Masseleitung am Getriebe verstellen, indem der Kabelschuh gedreht wird.

Achtung

Kontrollieren, ob das Massekabel gem. Abbildung montiert ist. Falls nicht, muß das Massekabel versetzt werden.

Anzugsdrehmoment: 25 Nm (18 lbf ft)

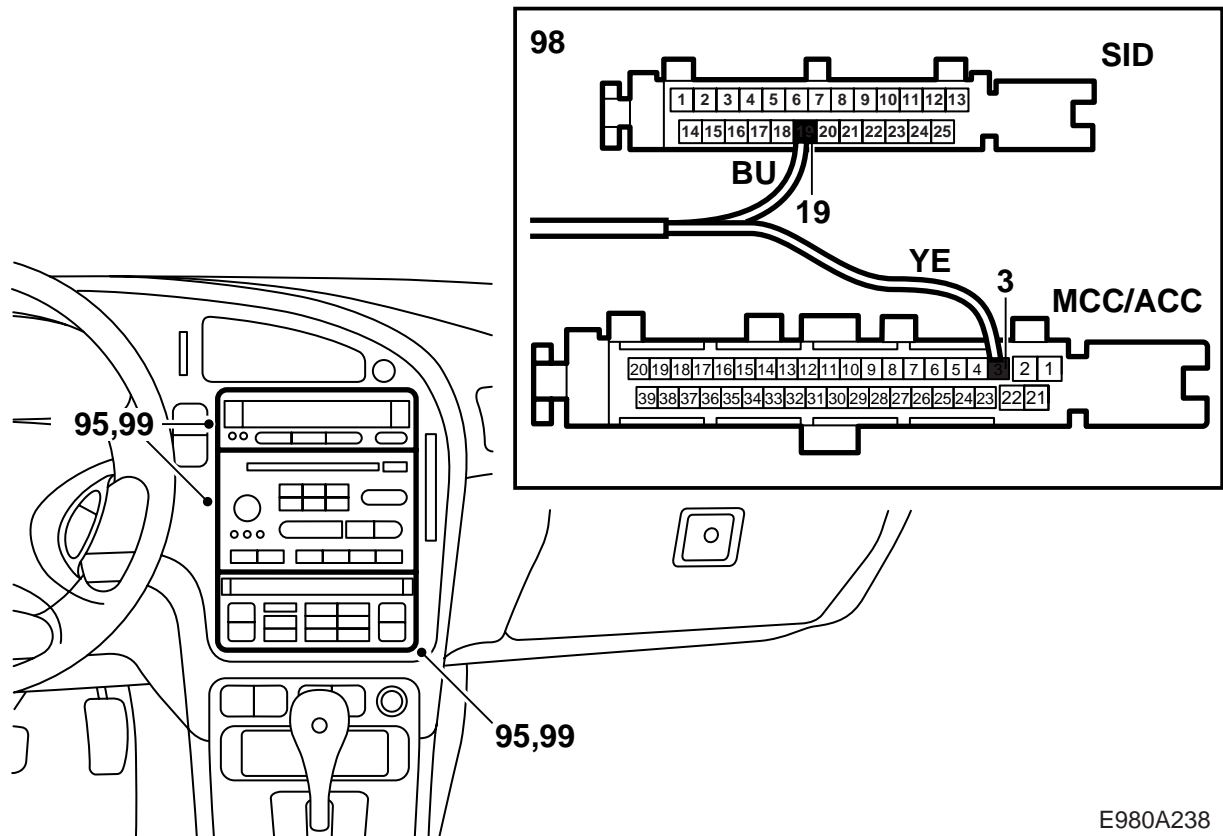
90 Mit einem Körnerschlag markieren und zwei 4 mm Löcher gem. Abbildung in den Hilfsrahmen bohren. Die beiden Halterungen des Abgasschlauchs am Hilfsrahmen festziehen, siehe Abbildung, und das Schlauchende nach unten und zur Radnarbe biegen. Kontrollieren, ob der Abgasschlauch ein Klappern oder Geräusche verursachen kann und ob mindestens 10 mm zwischen Schlauch und Getriebe sind.

91 Ein 3 mm Drainageloch in die niedrigsten Punkt des Abgasschlauchs beim Schalldämpfer bohren.

92 Den Ansaugschlauch an einem Ende um 100° krümmen und mit einer Klemme an den Heizungsflansch anschließen.

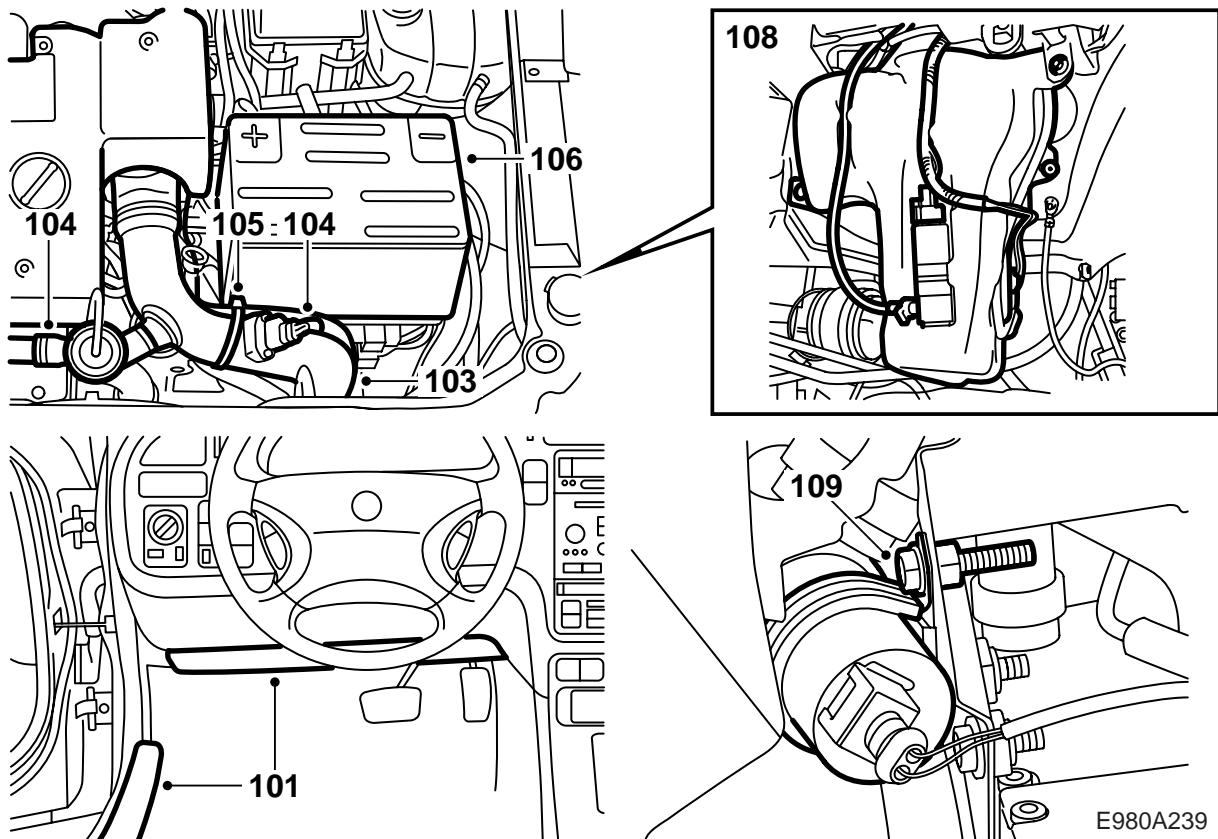
93 Den Schlauch hinter dem linken Scheinwerfer in den Motorraum führen und das obere Ende um 180° über die Verstärkung des Kühlerträgers biegen, damit kein Wasser in die Heizung gelangen kann. Die Öffnung des Schlauchs muß so gegen den linken Scheinwerfer gerichtet sein, daß die Heizung so kühle Verbrennungsluft wie möglich bekommt. Den Schlauch befestigen.

94 Ein 3 mm Drainageloch in den niedrigsten Punkt des Ansaugschlauchs beim Heizungsanschluß bohren.



E980A238

- 95 Das Radio, die SID-Einheit und das Bedienfeld der Klimaanlage aus dem Armaturenbrett ziehen. Den Steckverbinder vom Bedienfeld der Klimaanlage und SID abziehen.
- 96 Das blaue (BU) und das gelbe (YE) Kabel zur Mittelkonsole ziehen und befestigen, um eine Einklemmgefahr zu vermeiden.
- 97 Das Ober- und Unterteil des Steckverbinders vorsichtig auseinanderschieben.
- 98 Das blaue (BU) Kabel an Position 19 im Steckverbinder der SID-Einheit anschließen und das gelbe (YE) Kabel in Position 3 im Steckverbinder des Bedienfelds der Klimaanlage. Die Steckverbinder zusammendrücken.
- 99 Die Steckverbinder anschließen und das Radio, die SID-Einheit und das Bedienfeld der Klimaanlage montieren.
- 100 Die Kabel unter dem Armaturenbrett befestigen, so daß sie frei von beweglichen Teilen verlaufen und kein Klappern oder Geräusch verursachen können.



101LHD: Den Schallschutzschirm unter das Armaturenbrett montieren und den Schwellerschutz wieder anbringen.

RHD: Das Handschuhfach montieren und den Schwellerschutz wieder anbringen.

102Die Abdeckung über den Kraftstofftank montieren, den Teppichboden zurückklappen, die Sitzkissen des Rücksitz zurücksetzen und nach hinten klappen.

Achtung

Den Anschluß der Sitzheizung nicht vergessen, wenn diese vorhanden ist.

103Das Turbodruckrohr zum Ladeluftkühler herunterführen und anschließen, ebenfalls das Drosselklappengehäuse anschließen und die Schlauchklemme festziehen.

104Das Bypassrohr mit Ventil montieren und den Steckverbinder an Temperatur-/Druckgeber montieren.

105Die Kühlflüssigkeitsschläuche der Heizung mit Kabelbinder an Turbodruckrohr befestigen, siehe Abbildung. So justieren, daß sie nicht eingeklemmt werden oder Schäden ausgesetzt sind.

106Die Batterie zurücksetzen und die Batteriekabel anschließen.

107Das Fahrzeug anheben und kontrollieren, ob das Turbodruckrohr korrekt an den Ladeluftkühler angeschlossen ist, dann die Schlauchklemmen festziehen. ä

108Den Waschflüssigkeitsbehälter wieder so einbauen, wie er montiert war, die Anschlüsse an die Pumpe und den Füllstandgeber anschließen. Den Innenkotflügel zurücksetzen.

109Die Halterung auf die Umwälzpumpe setzen und diese im oberen Loch mit Schraube und Mutter auf der Konsole festschrauben. Das Fahrzeug ablassen.

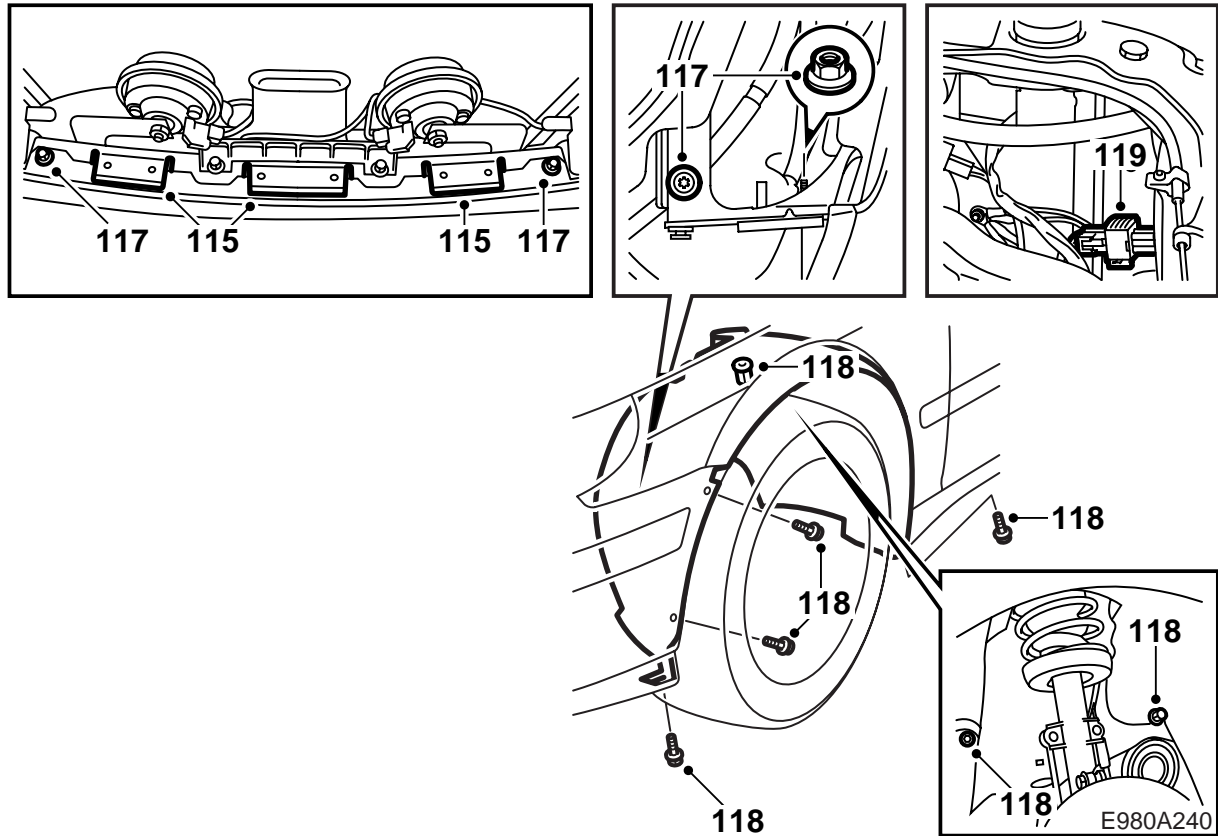
110Die Kühlanlage entlüften:

Anmerkung

AC/ACC muß in Lage OFF sein.

Das System bis zum MAX-Füllstand auffüllen, den Deckel des Ausgleichsbehälters schließen, den Motor starten und mit unterschiedlicher Drehzahl warmlaufen lassen, bis das Kühlgebläse startet. Den Deckel des Ausgleichsbehälters vorsichtig öffnen und erneut bis zum MAX-Füllstand auffüllen. Den Deckel schließen und den Motor mit unterschiedlicher Drehzahl laufen lassen, bis das Kühlgebläse weitere drei mal gestartet hat.

111 Den Motor abstellen und abkühlen lassen. Den Kühlflüssigkeitsstand kontrollieren und bei Bedarf bis zum MAX-Füllstand auffüllen.



112 Die SID-Einheit mit Hilfe des Diagnosewerkzeugs programmieren.

113 Zuerst die Heizung und dann den Motor starten und beide gleichzeitig laufen lassen, bis die gesamte Luft aus dem System verschwunden ist.

114 Die Abdeckung über dem Spritzwandraum montieren und die Scheibenwischerarme wieder anbringen.

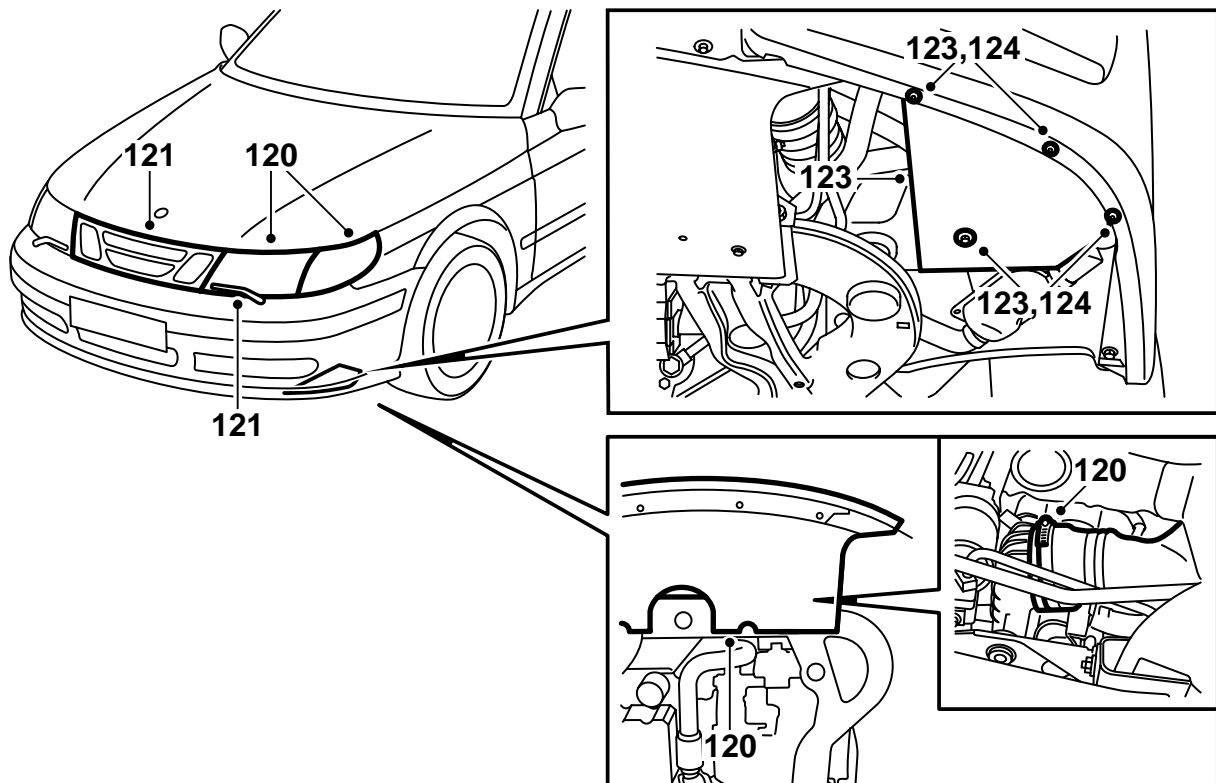
115 Die Blechlaschen (9 St.) kontrollieren, keine darf beschädigt oder heruntergebogen sein.

116 Den Stoßfänger einsetzen und auf den Stoßfängerträger drücken. Darauf achten, daß der Anschlag für das Scheibenwischerblatt und die Welle des Scheibenwischermotors in die korrekte Lage geraten.

117 Die Stahlverstärkung des Stoßfängers so montieren, daß sie zwischen Außen- und Innenkotflügel gerät. Dann die Stoßfängerhülle über den Innenkotflügel montieren und festschrauben.

118 Die Schrauben im Vorderkotflügel festschrauben und die Stoßfängerhülle an den Stoßfängerträger montieren. Die Schrauben des Innenkotflügels zurücksetzen und kontrollieren, daß der Abgasschlauch der Heizung nicht gegen den Innenkotflügel gerät.

119 Den Steckverbinder des Kabelbaums des Stoßfängers anschließen und den Entlüftungsschlauch der Batterie anschließen. Batterieabdeckung und Motorabdeckung montieren.



120 Das Luftschild montieren, Befestigungsschrauben des Scheinwerferwischermotors festziehen und den Scheinwerfer und die Blinkleuchten zurücksetzen. Darauf achten, daß die Kunststoffführungen korrekt in die Hauptscheinwerfer geraten und kontrollieren, daß der Drainageschlauch des Scheinwerfers gerade nach unten hängt und nicht geknickt ist.

121 Die Scheinwerferwischerarme montieren und den Kühlergrill anbringen. Die Funktion der Scheinwerferwischer kontrollieren.

122 Eine Clipmutter auf die Befestigung der Heizungskonsole und drei auf den Spritzschutz (markierte Position) montieren.

123 Den Spritzschutz mit einer Schraube in der Befestigung an der Konsole montieren. Die Lage zum unteren Flansch der Stoßfängerhülle justieren. Die Lage der Löcher markieren, den Spritzschutz entfernen und mit einem 4 mm Bohrer bohren.

124 Den Spritzschutz mit vier Schrauben festschrauben.

! WARNUNG

Kontrollieren, daß er nicht gegen den Schalldämpfer der Heizung anliegt.

125 Das Rad montieren. Beim Festziehen des Rades muß dieses frei hängen.

Anzugsdrehmoment 110 Nm (80 lbf ft).

126 Einen evtl. Radcode programmieren und die Zeituhr inkl. Datum einstellen, wenn das Fahrzeug mit Alarmanlage ausgerüstet ist, wird die Verriegelungs-/Entriegelungstaste der Fernbedienung 4 mal betätigt.

ACC: Auch das ACC-System kalibrieren.

127 Die Start- und Stoppfunktionen gem. Bedienungsanleitungen auf Seite 24 überprüfen.

128 Waschflüssigkeit auffüllen.

129 Den Bereich mitten auf der Innenseite der Tankdeckelklappe mit Waschbenzin reinigen. Das Warnetikett aus dem Kit hervorholen, seine Größe anpassen und es an der gereinigten Stelle anbringen.

Achtung

Das Etikett darf unter keinen Umständen irgend ein anderes Etikett überdecken, weder ganz noch teilweise.

130 Die Montageanweisung in das Fahrzeug legen und den Kunden über die Sicherheitsvorschriften informieren. Außerdem den Anwendabschnitt in der Betriebsanleitung zeigen.

ACC: Den Kunden darüber informieren, daß es die Möglichkeit gibt, die ACC-Anlage so zu programmieren, daß deren Funktion bei eingeschalteter Heizung im Vergleich zur ursprünglichen Programmierung geändert wird. Den Kunden auf den Abschnitt über ACC in Bedienungsanleitung hinweisen, jedoch auch betonen, daß die erhöhte Gebläsegeschwindigkeit eine erhöhte Belastung der Batterie bedeutet.

Benutzeranweisungen

Das Seiteninstrument des Fahrzeugs (SID) hat alle Funktionen, um die Heizung manuell über oder über eine eingebaute Schaltuhr zu steuern. Die Schaltuhrfunktion ermöglicht die Programmierung von drei (3) verschiedenen Startzeiten (A, B und C). Die Laufzeit beträgt 60 Minuten.

Wenn die Heizung aktiviert ist, zeigt SID den Text "HEATER ON" und die restliche Laufzeit in Minuten.

Es gibt zwei Varianten von SID, wobei die eine (SID 1) vier Tasten (CLEAR, Pfeil abwärts, Pfeil aufwärts und NIGHT PANEL) und die andere (SID 2) fünf Tasten (CLEAR, SET, -, + und NIGHT PANEL) hat.

Anmerkung

Wenn die Heizung beim Start des Motors aktiviert ist, führt sie die Laufzeit aus, wenn sie nicht manuell abgestellt wird, siehe "Manueller Stop bei gestartetem Motor". Die Heizung wird auch dann abgeschaltet, wenn der Zündschlüssel in Lage OFF gedreht wird.

Manueller Start, wenn der Motor nicht gestartet ist (Zündschlüssel in Lage OFF):

- 1 Eine der Tasten Pfeil abwärts und Pfeil aufwärts bzw. - und + auf der SID-Einheit betätigen. Das Display leuchtet auf.
- 2 Mit Hilfe der Tasten Pfeilabwärts und Pfeilaufwärts bzw. - und + bis "MANUAL START" blättern.
- 3 Die Tasten loslassen. Die Heizung startet nach einigen Sekunden und SID zeigt "HEATER ON 60" (restliche Laufzeit in Minuten).

Manueller Stop, wenn der Motor nicht gestartet ist (Zündschlüssel in Lage OFF):

Die Heizung läuft und der Text "HEATER ON" wird zusammen mit der restlichen Laufzeit in Minuten gezeigt.

- 1 Mit der Hilfe der Tasten Pfeilabwärts und Pfeilaufwärts bzw. - und + zu "HEATER OFF" vorblättern.
- 2 Die Tasten loslassen. Die Heizung ist jetzt abgestellt.

Manueller Start bei gestartetem Motor (Zündschlüssel in Lage ON):

- 1 Gleichzeitig auf die Tasten Pfeilabwärts und Pfeilaufwärts bzw. - und + drücken, bis ein Tonsignal den Befehl quittiert.
- 2 Die Tasten loslassen. Die Heizung ist jetzt aktiviert. Der Text "HEATER" leuchtet ganz unten auf SID.

Manueller Stop bei gestartetem Motor (Zündschlüssel in Lage ON):

Der Text "HEATER" leuchtet ganz unten auf SID.

- 1 Gleichzeitig auf die Tasten Pfeilabwärts und Pfeilaufwärts bzw. - und + drücken, bis ein Tonsignal den Befehl quittiert.
- 2 Die Tasten loslassen. Die Heizung ist jetzt abgestellt und der Text "HEATER" ganz unten auf SID ist erloschen.

Einstellung des zeituhrgesteuerten Starts, wenn der Motor nicht gestartet ist (Zündschlüssel in Lage OFF):

- 1 Eine der Tasten Pfeil abwärts und Pfeil aufwärts bzw. - und + auf der SID-Einheit betätigen. Das Display leuchtet auf.
- 2 Mit Hilfe der Tasten Pfeilabwärts und Pfeilaufwärts bzw. - und + bis zu "A --:-- HEAT" vorblättern.
- 3 Die Tasten SET bzw. die Tasten CLEAR und Pfeilabwärts drücken, bis ein Tonsignal den Befehl quittiert. Blinkende Zeichen erlauben dann die Eingabe der Uhrzeit.
- 4 Die gewünschte Zeit durch Betätigung der Tasten Pfeilabwärts und Pfeilaufwärts bzw. - und + auf die gewünschte Zeit einstellen.
- 5 Die Tasten SET bzw. die Tasten CLEAR und Pfeilabwärts gedrückt halten, bis ein Tonsignal den Befehl quittiert. Die gewünschte Zeit ist jetzt im Speicher gespeichert.

Wenn mehrere Einschaltzeiten gewünscht werden, müssen die Punkte 2-5 für "B --:-- HEAT" und " --:-- HEAT" wiederholt werden.

Aktivierung des zeituhrgesteuerten Starts, wenn der Motor nicht gestartet ist (Zündschlüssel in Lage OFF):

Für die Aktivierung der gewünschten Startzeit A, B oder C.

- 1 Eine der Tasten Pfeil abwärts und Pfeil aufwärts bzw. - und + auf der SID-Einheit betätigen. Das Display leuchtet auf.
- 2 Mit Hilfe der Tasten Pfeilabwärts und Pfeilaufwärts bzw. - und + bis zu "A (Zeit) HEAT", "B (Zeit) HEAT" oder "C (Zeit) HEAT" vorblättern.
- 3 Nach einigen Sekunden wird "START" und die gewählte Startzeit gezeigt, wonach die Information erlischt.

Es besteht die Möglichkeit, die Wahl der Startzeit (A, B oder C) zu ändern oder "HEATER OFF" zu wählen, indem Schritt 1 und 2 wiederholt werden.

Schaltplan

